

20. KARTOGRAPHIEHISTORISCHES COLLOQUIUM 1.-3. SEPTEMBER 2022 | BERLIN

Anmeldung

Ich möchte am 20. Kartographiehistorischen Colloquium in Berlin teilnehmen:

Titel/Name/Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Corona:

Besondere Schutzmaßnahmen gegen Corona-Infektion (z. B. Sitzplatz in einem Bereich mit Maskenpflicht):

.....
.....
.....

Datenschutz: Ich bin NICHT damit einverstanden auf einem Tagungsfoto , in der Teilnehmerliste (mit Adresse) und im Tagungsband (ohne Adresse) sichtbar zu werden.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular möglichst bis 20. Juli 2022 zurück.

Eine Anmeldung ist auch danach möglich.

Dr. Markus Heinz

Staatsbibliothek zu Berlin- PK, Kartenabteilung
Unter den Linden 8
10117 Berlin
kartographiegeschichte@sbb.spk-berlin.de



Tagungsbeitrag (regulär): 100,00 €

Frühbuchertarif: 85,00 €, bei Zahlungseingang bis 1. Juli.
Mit der Entrichtung des Tagungsbeitrages ist der kostenlose Bezug des Colloquiumsbandes verbunden.

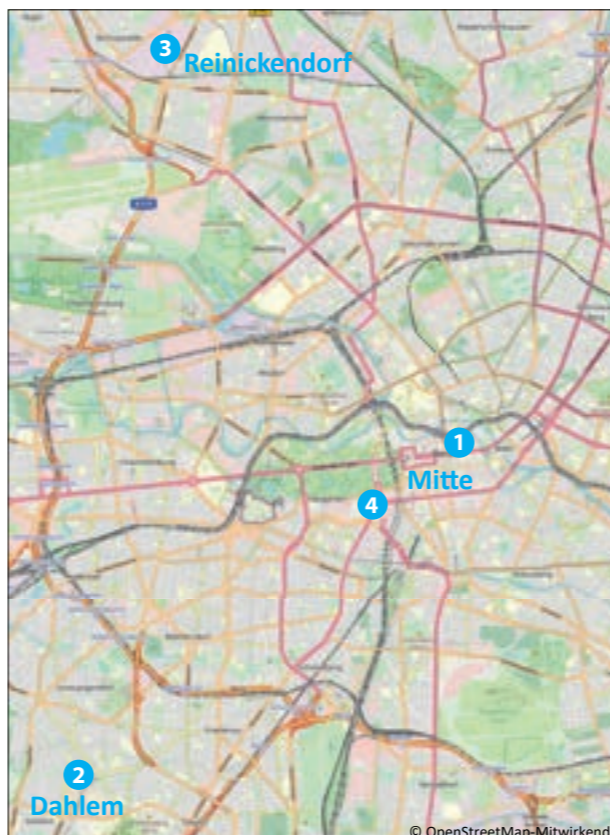
Sondertarif für Studierende (unter 30 Jahre):

10,00 € ohne Bezug des Colloquiumsbandes
45,00 € mit Bezug des Colloquiumsbandes
Frühbuchertarif: 35,00 €, bei Zahlungseingang bis 1. Juli.

Hinweis: Sollte die Tagung online stattfinden müssen, erhalten Sie die Hälfte Ihres Beitrags zurücküberwiesen.

Überweisungen bitte an:

Markus Heinz
Berliner Volksbank
IBAN: DE97 1009 0000 7135 7640 05
BIC: BEVODEBB
Stichwort: [Ihr Familienname] Berlin



Adressen und Routenempfehlung. Vom Tagungsbüro aus wird es Begleitpersonen zu den Führungsorten geben.

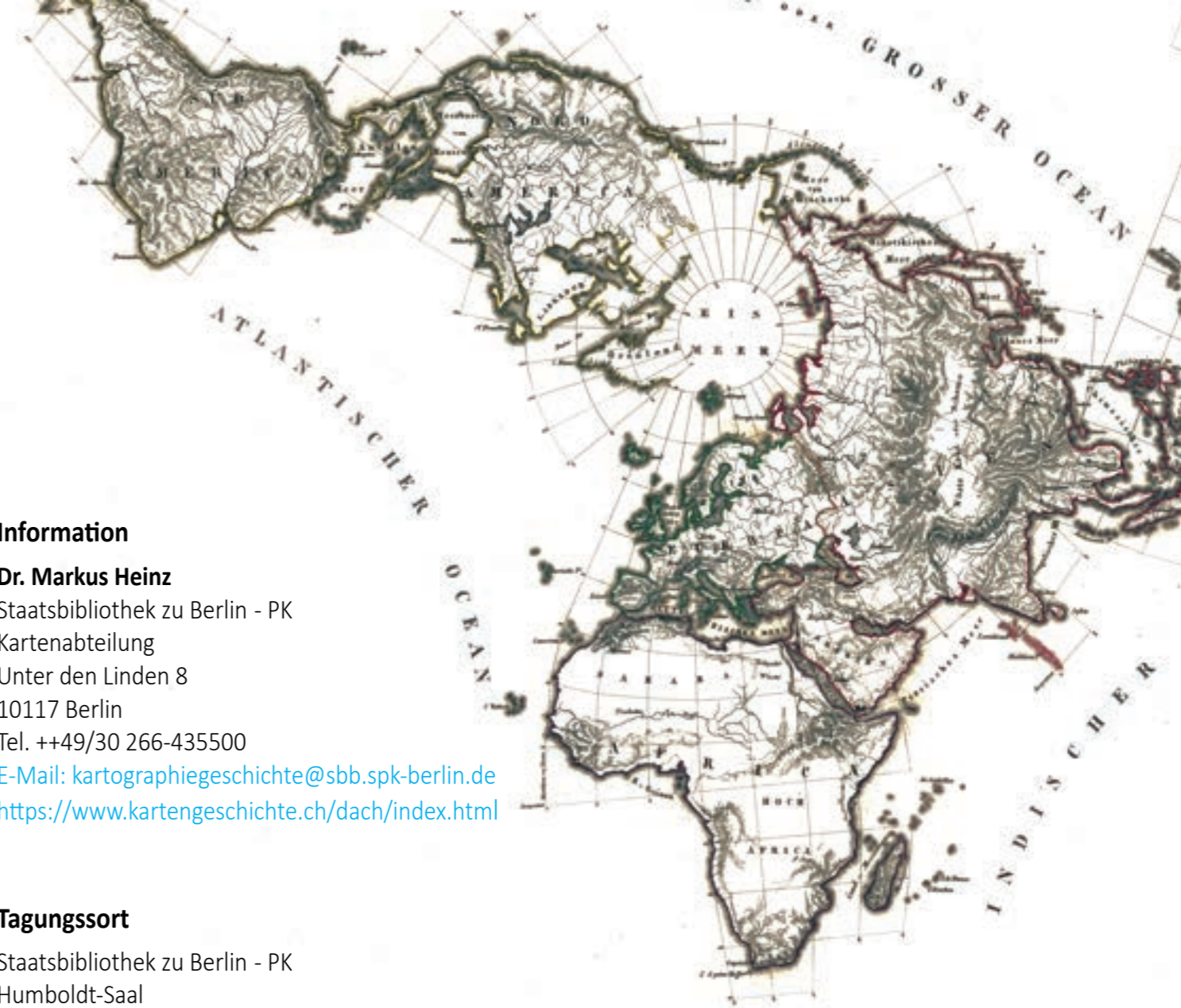
1 Tagungsort: Staatsbibliothek zu Berlin, Unter den Linden 8, 10117 Berlin (S- und U-Bahnhof „Friedrichstraße“, U5/U6-Station „Unter den Linden“)

Fußläufig: **Restaurant Nolle**, Georgenstraße, S-Bahnbogen 203, 10117 Berlin (S- und U-Bahnhof „Friedrichstraße“)

2 Geheimes Staatsarchiv - PK, Archivstr. 12-14, 14195 Berlin (U3-Station „Podbielskiallee“)

3 Landesarchiv Berlin, Eichborndamm 115, 13403 Berlin (S25-Bahnhof „Eichborndamm“ oder U6-Station „Scharnweberstraße“ + Bus 221 bis „Eichborndamm“)

4 Gemeinsamer Treffpunkt für die Präsentationen von **Ibero-amerikanischem Institut (IAI PK)** und **Orient- bzw. Ostasienabteilung** der Staatsbibliothek zu Berlin ist der Eingangsbereich des IAI. Potsdamer Str. 37, 10785 Berlin (Bus 300 oder S-Bahnhof S 1, S 2, S 25 und S 26 „Potsdamer Platz“)



Information

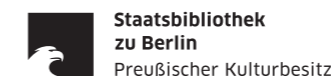
Dr. Markus Heinz

Staatsbibliothek zu Berlin - PK
Kartenabteilung
Unter den Linden 8
10117 Berlin
Tel. ++49/30 266-435500

E-Mail: kartographiegeschichte@sbb.spk-berlin.de
<https://www.kartengeschichte.ch/dach/index.html>

Tagungsort

Staatsbibliothek zu Berlin - PK
Humboldt-Saal
Unter den Linden 8
10117 Berlin



PROGRAMM

20. KARTOGRAPHIEHISTORISCHES COLLOQUIUM
1.-3. SEPTEMBER 2022 | BERLIN

Die Kommission [Geschichte der Kartographie](#) der Deutschen Gesellschaft für Kartographie, die D-A-CH-Arbeitsgruppe für Kartographiegeschichte und die Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz laden Sie hiermit herzlich zum **20. Kartographiehistorischen Colloquium vom 1. bis 3. September 2022 in Berlin** ein.

Corona

Wir bemühen uns in Hinblick auf die Corona-Situation um eine möglichst vorausschauende Organisation. Der sehr hohe Vortragssaal ist klimatisiert und fasst bis zu 300 Personen, sodass wir bei Bedarf etwas vergrößerte Abstände einhalten können. Die genauen Regelungen bzgl. Impfstatus, Testung und Maskenpflicht können wir erst kurz vor dem Colloquium festlegen. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie auf besondere Maßnahmen angewiesen sind. Sollte die Entwicklung der Pandemie eine Veranstaltung vor Ort nicht sinnvoll zulassen, entscheiden wir spätestens am 1. August, das 20. Kartographiehistorische Colloquium als Onlineveranstaltung durchzuführen und teilen allen Angemeldeten dies per Mail mit. In diesem Fall erhalten Sie die Hälfte Ihres Tagungsbeitrages zurück. Die andere Hälfte benötigen wir zur Deckung der dann bereits verbindlichen Kosten und für den Tagungsband.

PROGRAMM

Mittwoch, 31. August 2022

13:30 – 16:30 Uhr Öffnung Tagungsbüro

14:30-16:00 Uhr und 17:20-18:50 Uhr
Führung Geheimes Staatsarchiv Kartensammlung

14:30-16:00 Uhr
Führung Landesarchiv Kartensammlung

14:30-16:00 Uhr
Sitzung Kartenkuratoren (Ansprechpartner W. Crom)

17:00-19:00 Uhr
Präsentation von kartographischen Objekten des Ibero-amerikanischen Instituts (IAI PK), der Orient- und der Ostasiennabteilung der Staatsbibliothek

Ab 19:30 Uhr
Treffen im Restaurant Nolle (am Bahnhof Friedrichstraße),
Anschrift: Georgenstraße, S-Bahnbogen 203, 10117 Berlin

Donnerstag, 1. September 2022

Eröffnung: 9:00 Uhr

Aktuelle Berichte aus der D-A-CH-Arbeitsgruppe Kartographiegeschichte (9:30-10:30 Uhr)

Kaffeepause 10:30-11:00 Uhr

1. Sitzung: Mittelalter (11:00-12:00 Uhr)

- Peter MESENBURG: Die Vermessung des Mittelmeeres – zur Genese der Portolane
- Johann Adalbert HEWICKER: Zur Funktionalität der Portolankarten

Mittagspause 12:00-14:00 Uhr

2. Sitzung: 20. Jahrhundert (14:00-15:40 Uhr)

- Dániel Zoltán SEGYESY: Karten als Argumentationsmittel – Die Rekonstruktion der Karriere einer britischen ethnographischen Karte über Ungarn nach dem Ersten Weltkrieg
- Eric LOSANG: Die Atlanten von Erwin Raisz – ein früherer multimethodischer Ansatz für kartographische Kommunikation
- Felix FREY: Vom Rechenschieber zum Rechenzentrum. Digitalisierung bei der schweizerischen Landestopografie, ca. 1955-1970

Kaffeepause 15:40-16:00 Uhr

3. Sitzung: Kartographie um 1900 (16:20-17:20 Uhr)

- Hans-Martin ARNOLDT: Prof. Carl Koppe und die Braunschweigische Landeskarte 1 : 10 000 – Ein aus finanziellen Gründen gescheiterter Versuch zur Profilierung des Vermessungswesens im Herzogtum Braunschweig um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert
- Martin JESKE: Die Zehn-Werst-Karte des Militärbezirks Turkestan: Russland, das „Große Spiel“ und die Jagd nach der Grenze in Zentralasien (1882-1936)

Pause 17:20 bis 19:00 Uhr

19:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung von Evan Roth: Worlds in Figures

Freitag, 2. September 2022

4. Sitzung: Sammeln und Erforschen (9:00-10:20 Uhr)

- Heiko MÜHR: Der U.S. Army Map Service und die Verteilung deutscher Beutekarten aus dem Zweiten Weltkrieg an amerikanische Universitätsbibliotheken
- Eva CHODĚJOVSKÁ: Drei Karrieren eines Kartographiehistorikers: Josef Paldus (1863–1937)

Kaffeepause 10:20-10:50 Uhr

Postersitzung:

Kurzvorträge (10:50-11:25 Uhr)

Postermarkt (11:25-12:10 Uhr)

- Christel HAPPACH-KASAN: Aspekte der Wirkungsgeschichte der Norddeutschlandkarte von Christian s’Grooten
- Maria HEROLD: Die Weltkarte als Puzzlespiel – Geografisches Lehrmaterial von 1760-1945
- Jakob Povl HOLCK, Mogens Kragtig JENSEN: Zwei dänische Sondersammlungen als wichtige Quellen seltener Karten
- Wolfgang CROM, Markus HEINZ: Neue Entwicklungen im Fachinformationsdienst Kartographie und Geobasisdaten

Mittagspause 12:10-14:00 Uhr

5. Sitzung: Renaissance (14:00-15:20 Uhr)

- Anne LEICHT: Wissensdokumentation in Kartenform: Alessandro Strozzi's Romplan von 1474
- Bernd KULAWIK: Neue Forschungen zum interdisziplinären Kontext des Romplans Leonardo Bufalini (1551)

Kaffeepause 15:20-15:40 Uhr

6. Sitzung: Das späte 18. Jahrhundert (15:40-17:40 Uhr)

- Dorothea HUTTERER: Joseph Consoni – ein bayerischer Geometer des späten 18. Jahrhunderts
- Frank REICHERT: Schmettau oder Schulenburg? – und was die "Karte vom Fürstenthum Halberstadt, den Grafschaften Wernigerode u. Hohenstein und der Abtey Quedlinburg" mit dieser Frage zu tun hat

- Klaus TEMPEL: Amtliche Kartographie im nachfridrizianischen Preußen: Die aus der Schrötterschen Landesaufnahme entstandene handgezeichnete topographische Karte von Preußen (Maßstab: 1 : 50 000)

18:00-19:30 Uhr Präsentation von Originalen im Handschriftenlesesaal und im Kinder- und Jugendbuch-Lesesaal

Samstag, 3. September 2022

7. Sitzung: Die Erdoberfläche im Blick des 19. Jahrhunderts (9:00-10:20 Uhr)

- Inessa KOUTEINIKOVA: The “mapping impulse” in the 19th century colonial photography in Russian Central Asia
- Beata MEDYŃSKA-GULIJ: Hypsometrische und plastische Darstellung des physischen Europas in Atlanten des 19. Jahrhunderts

Kaffeepause 10:20-10:50 Uhr

8. Sitzung: Barockkartographie (10:50-11:50 Uhr)

- Benjamin van der LINDE: „[Die] Karte der Ober-Elbe vor der Hand noch nicht illuminieren“ – Politische Kolorierungen von Oberelbkarten im 17. und 18. Jahrhundert
- Wolfgang CROM: Die kartographischen Darstellungen der Fossa Eugenia (Arbeitstitel)

Abschluss des Colloquiums: 11:50-12:00 Uhr

Mittagspause 12:00-14:00 Uhr

14:00-ca. 17:00 Uhr Präsentation der Kartenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin

- Vortrag (30 + 10 Minuten)
- Bericht (15 + 5 Minuten)
- Posterbeitrag

Änderungen vorbehalten.

Für die folgenden zusätzlichen Angebote melde ich mich an:

Mittwoch, 31. August 2022

Geheimes Staatsarchiv - PK
□ 14:30-16:00 Uhr oder
□ 17:20-18:50 Uhr (jeweils max. 20 Personen)

□ Landesarchiv 14:30-16:00 Uhr (max. 20 Personen)

□ Kartenkuratoren-Sitzung 14:30-16:00 Uhr

□ Iberoamerikanisches Institut (IAI PK), Orient- und Ostasienabteilung 17:00-19:00 Uhr (max. 20 Personen)

□ Restaurant Nolle 19:30 Uhr

Donnerstag, 1. September 2022

□ Ausstellungseröffnung 19:00 Uhr

Freitag, 2. September 2022

□ Präsentation Handschriftenabteilung und Kinder- und Jugendbuchabteilung 18:00-19:30 Uhr (max. 20 Personen)

Samstag, 3. September 2022

□ Präsentation Kartenabteilung 14:00-ca.17:00 Uhr

